

Die Bürgerinitiative Bisamstraße informiert

www.bisamstrasse.de

Wie soll unser Viertel aussehen?



Was gibt es Neues?

Befürchtungen bestätigt: degewo plant ohne Abwägung

- Auf viele Fragen gab es bislang keine Antworten und die degewo musste eingestehen: Der Planung fehlt bislang jede Abwägung mit den Belangen vor Ort. Man hat lediglich die politischen Vorgaben des Berliner Senats berücksichtigt und diese sehen die Errichtung von jährlich 1.500 Wohnungen in Berlin durch die degewo vor.
- Geplant ist daher eine gravierende Verdichtung an der Bisamstraße, Stralsunder Straße und Seidenschwanzstraße (zur Landesgrenze) mit fast 40 Mehrfamilienhäusern; zusammen mit einigen neuen Einfamilienhäusern sollen so 324 Wohneinheiten entstehen.
- Die Mehrfamilienhäuser werden mit größter Wahrscheinlichkeit eine Grundfläche von 18 x 18 m sowie zwei Voll- und ein Staffelgeschoss besitzen (im Grunde Dreigeschossler).
- Bereits im Sommer 2021 soll eine EU-weite Ausschreibung von der degewo gestartet werden, um einen Generalübernehmer zu finden.

Was bedeutet das?

- **Verlust des Siedlungscharakters** durch Häufung von Mehrfamilienhäusern an den öffentlichen Straßen und eine extreme **Erhöhung der Einwohnerzahl** gegenüber dem B-Plan um geschätzte 150 Prozent.
- Schaffung einer Wohnsiedlung, die dem Ziel des Bebauungsplanes widerspricht
- Deutlich **erhöhtes Verkehrsaufkommen trifft auf unzureichend ausgebaute Infrastruktur**
 - schlechte ÖPNV-Anbindung
 - erwartbarer Verkehrs- und Parkdruck auch in den umliegenden Straßen
 - fehlende Gehwege, Befestigung und Entwässerungseinrichtungen in den umliegenden Straßen
 - bereits jetzt zu enge Kurven insbesondere im Zuge der Bisamstraße und der Zubringerstraßen
- Erhöhung der Lärm- und Schadstoffbelastung
- Die vorhandene Infrastruktur (Kitas, Schulen, Ärzte, Spiel- und Sportanlagen, Freiflächen, Einzelhandel etc.) wird noch mehr beansprucht, ohne diese auszubauen.

Die **Bürgerinitiative Bisamstraße** informiert

www.bisamstrasse.de

Wir sind:

Die Bürgerinitiative Bisamstraße wurde am 06.02.2021 von Anwohnerinnen und Anwohnern des Baufeldes, des umliegenden Wohngebietes und der zuführenden Straßen gegründet. Bereits nach einem Monat hatte die Bürgerinitiative mehr als 250 Mitglieder.

Unsere Ziele:

- Realisierung der im Bebauungsplan vorgegebenen aufgelockerten Bautypologie, die sich an der direkten Umgebung orientiert (grundsätzlich Einzelhäuser, Doppelhäuser, Reihenhäuser für 1.100 Einwohner)
- Erhalt des Gebietscharakters und schnellstmögliche Freigabe der Grundstücke für viele wartende Familien in Berlin
- Keine Überforderung des Wohngebietes durch 324 neue Wohneinheiten; mit Blick auf die Umgebung wäre das ein Großprojekt

Unterstützen Sie uns!

Wir wissen, dass durch die Pandemie der Kontakt zu vielen betroffenen Familien im Vorfeld der Gründung der Bürgerinitiative nicht möglich war. Wer Interesse an einer Mitarbeit hat, sich bei der Festlegung unserer Ziele einbringen möchte oder durch einen Beitritt der Bürgerinitiative einfach nur eine stärkere Stimme geben möchte, ist herzlich willkommen.

Ein Beitrittsformular und weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite:

mitmachen.bisamstrasse.de

Sie finden uns auch bei Facebook. Dort können Sie uns abonnieren und "liken":

www.facebook.com/bisamstrasse

Noch Fragen? Schreiben Sie uns eine E-Mail:

info@bisamstrasse.de